



Protokoll der 38. ordentlichen Genossenschaftsversammlung vom 20. März 2014

19.30 Uhr im Clubhaus, Speicher

Begrüßung

Der Präsident Mark Bosshard begrüßt alle Anwesenden zur 38. ordentlichen GV der GTH und bedankt sich für die Teilnahme an der heutigen Versammlung.

Traktanden

1. Präsenzliste, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 37. ordentlichen GV vom 21. März 2013
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresbericht des Spielleiters
5. Jahresbericht der Juniorenbetreuerin / des Seniorenbetreuers
6. Jahresbericht des Kassiers
7. Bericht der Revisionsstelle
8. Entlastung der Verwaltung
9. Projekte für 2014
10. Wahl der Verwaltung und Revisionsstelle
 - a. Wahl des Kassiers
 - b. Wahl des Präsidenten
 - c. Wahl der Revisionsgesellschaft für das Jahr 2014
11. Mitgliederbeiträge
12. Budget für das Geschäftsjahr 2014
13. Varia und Umfrage

1. Präsenzliste, Wahl der Stimmenzähler

Nachdem die Präsenzliste überprüft worden ist, ergeben sich:

Anwesende und vertretene Stimmen Total: 35

Absolutes Mehr: 18

Gäste: 1

Wahl des Stimmenzählers: Othmar Speck

2. Protokoll der 37. ordentlichen GV vom 21. März 2013

Das Protokoll ist versandt worden und liegt auf. Das Protokoll der letzten GV 2013 wird ohne Bemerkungen einstimmig und mit Dank an den Verfasser Gabriel Wehrle genehmigt.



3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Mark Bosshard blickt auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr zurück. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Projekte in Angriff genommen. Dafür hat der Vorstand bereits in die Zukunft gedacht und Abklärungen bezüglich Sanierung des Hallendachs sowie neuen Aussenplätzen durchgeführt. Dazu folgt später mehr.

Der Jahresbericht und das Engagement des Präsidenten werden mit einem kräftigen Applaus verdankt.

4. Jahresbericht des Spielleiters

Der Spielleiter Pascal Oberson berichtet kurz über die diversen organisierten Turniere (Clubmeisterschaften, Chlausturnier, Sportisca-Cup) und bedankt sich bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung.

Der Jahresbericht wird mit einem kräftigen Applaus von den Anwesenden verdankt.

5. Jahresbericht der Juniorenbetreuerin / des Seniorenbetreuers

Bea Frischknecht darf von grossen Erfolgen beim Junioreninterclub 2013 sprechen. Insgesamt haben 5 Mannschaften daran teilgenommen. Davon wurden 3 Mannschaften in ihrer jeweiligen Kategorie Gruppensieger und bestritten nach den Sommerferien die K.O-Phase. Der TC Speicher darf sich auf viel talentierten Nachwuchs freuen.

Im Alterssegment 50+ haben sich Dank Peter Halter acht Gruppen à mindestens vier SpielerInnen gebildet, die sich sehr selbstständig organisieren und Eigenverantwortung übernehmen. Eine stolze Zahl!

Sowohl Bea Frischknecht als auch Peter Halter werden für ihre Initiative und Engagement mit einem herzlichen Applaus gedankt.

6. Jahresbericht des Kassiers

Walter Schefer erläutert die Jahresrechnung 2013. Dank super Rahmenbedingungen resultierte im vergangenen Jahr eine erfreuliche Steigerung der Einnahmen. Insbesondere waren die Winterbelegung und die Restaurationseinnahmen über den Erwartungen.

Walter und Iris Schefer's unermüdlicher Einsatz wird mit einem kräftigen Applaus belohnt und der Finanzbericht 2013 einstimmig angenommen.

7. Bericht der Revisionsstelle

Der Revisionsbericht von Manuela Schnyder und Adrian Sonderer von der Provida Wirtschaftsprüfung AG wird einstimmig angenommen.



8. Entlastung der Verwaltung

Die Revisionsstelle Provida Wirtschaftsprüfung AG hat die Buchhaltung geprüft. Es wird beantragt Walter Schefer herzlich zu danken und zu entlasten, dem gesamten Vorstand Décharge zu erteilen, sowie den Antrag zur Verwendung des Bilanzgewinns zu genehmigen.

Allen drei Anträgen wird mit kräftigem Applaus einstimmig zugestimmt.

9. Projekte für 2014

Nach den vergangenen investitionsintensiven Jahren stehen nun zwei Sparjahre an. In der Zukunft werden zwei Grossprojekte zur Diskussion stehen: Aussenplätze und Hallendach.

Im 2013 wurden von Bea Frischknecht, Hanspeter Nyffeler und Mark Bosshard diverse Allwetterplätze in der Umgebung getestet. Bea Frischknecht erzählt den Versammelten von ihren Erfahrungen aus Gähwil und Gossau.

Ausserdem hat sich der Vorstand im 2013 eine Sanierung des Eingangsbereiches mit Vergrösserung des Windfangs überlegt. Dieses Projekt für ca. CHF 35'000 - 40'000 hat für die Vorsitzenden jedoch keine Priorität und wird deshalb zurückgestellt.

10. Wahl der Verwaltung und Revisionsstelle

Auf die heutige GV ist kein Rücktritt eingegangen. Die Wahl der Verwaltungsmitglieder (Walter Schefer, Pascal Oberson, Joël Kleiner, Bea Frischknecht und Hampi Nyffeler) wird auf Vorschlag des Präsidenten in globo durchgeführt. Die Mitglieder werden einstimmig gewählt.

Mark Bosshard (Präsident) stellt sich für ein weiteres Geschäftsjahr zur Verfügung und wird mit grossem Applaus im Amt bestätigt.

Die Revisionsstelle (Provida Treuhand AG) wird einstimmig für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

11. Mitgliederbeiträge

Es wird vorgeschlagen, dass die Mitgliederbeiträge so belassen werden wie bis anhin:

Doppelmitgliedschaft für Paare (nach 1. Saison CHF 720.-)	CHF 500.-
Einzelmitgliedschaft (nach 1. Saison CHF 455.-)	CHF 350.-
Jugendliche in Ausbildung bis 27jährig (nach 1. Saison CHF 310.-)	CHF 250.-
JuniorenInnen 17-20jährig	CHF 170.-
SchülerInnen bis 16 (vollendet)	CHF 100.-

Vorschlag: Doppelmitgliedschaft

Der Versammlung wird vorgeschlagen eine neue Kategorie einzuführen. Für SpielerInnen, welche einen anderen Stammverein haben, soll die Möglichkeit



geschaffen werden, beim TC Speicher eine Doppelvereinsmitgliedschaft für CHF 200.- zu erwerben. Die Diskussion wird eröffnet:

- Bea Wettach: In vielen Vereinen ist diese Möglichkeit bereits vorhanden. Allerdings kostet eine Doppelmitgliedschaft meist CHF 300.-. Sie empfiehlt deshalb, den Betrag auf dieses Niveau anzupassen
- Peter Halter: CHF 200.- ist ein guter Betrag. Wenn es zu Auswüchsen kommen sollte, kann später der Betrag noch angehoben werden.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Vorschlag: Hallenreservation im Sommer

Die Hallenplatzreservation soll während der Aussensaison für Clubmitglieder zu einem reduzierten Satz von CHF 15.- möglich sein. Damit wird insbesondere Mitgliedern entgegengekommen, die einen längeren Anreiseweg haben und so für wenig Geld eine Spielgarantie erhalten. Die Reduktion soll ausschliesslich Clubmitgliedern zur Verfügung stehen und nur mittels Gutscheinen möglich sein.

Auch dieser Vorschlag wird nach ein paar klärenden Fragen einstimmig angenommen.

12. Budget für das Geschäftsjahr 2014

Walter Schefer erläutert das eher konservative Budget, welches vorab an die Versammlung abgegeben wurde. Der Abschluss liegt im ähnlichen Rahmen wie im Vorjahr. Ziel ist die Einnahmen noch einmal etwas zu erhöhen und die 200'000 Fr. Grenze zu knacken.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

13. Varia und Umfrage

Abschied: Mark Bosshard liest den Abschiedsbrief von Trudi Mouttet vor, die aus gesundheitlichen Gründen die Mitgliedschaft beim TCS kündigen muss.

Kündigung von Carol Preisig: Hanspeter Marbert möchte wissen in welchen Umständen das Arbeitsverhältnis zu Carol Preisig aufgelöst wurde und ob die Kündigung korrekt war. Mark Bosshard erklärt, dass Carol offen und frühzeitig darüber informiert wurde. Das Verhältnis wurde in gegenseitigem Einverständnis aufgelöst.

Saubere Schuhe: Peter Halter bittet alle Anwesenden den Hallenplätzen Sorge zu tragen. Insbesondere im Winter soll nicht mit Tennisschuhen draussen herumspatziert werden.

Um 20.45 Uhr schliesst der Präsident die GV ab.